

Abschied ist ein bisschen wie sterben.....



Uwe und Gaby wurden von Orlo für ihre (Ver)Dienste in den letzten 35 Jahren geehrt....

„Abschied ist ein bisschen wie sterben“, so sang einst Katja Ebstein und in der Tat so ein ähnliches Gefühl hatte ich auch, als ich am Samstag, den 22.01.2011 den **35. Waldlauf des FA Blankenese** in der Sülldorfer Kiesgrube besuchte. Es war nämlich der letzte Lauf in der Kiesgrube unter diesem Namen, denn Uwe und Gaby Matthiessen geben die Organisation ab. Ab dem nächsten Jahr wird das Team des **Hamburger Laufladens** unter Führung von Jens Gauger diesen Lauf organisieren und damit *weiterführen*. Gut so..., wie ich finde, denn dadurch wird ja das „Sterben“ (dieses Laufes) verhindert. Uwe und Gaby wurden von Bernd "Orlo" entsprechend für ihre Leistungen in den vergangenen 35 Jahren geehrt.

Am 23.01.1977 fand der erste Crosslauf in der Sülldorfer Kiesgrube statt. Damals noch unter dem Namen „**1. Crosslauf-Marienhöhe der BSG Finanzamt Blankenese**“.. Aus 30 Betriebssportgemeinschaften wurden 265 Sportlerinnen und Sportler für 281 Einzelstarts 1977 gemeldet. Heute (2011) waren es 775 Starts,... ja so ändern sich die Zeiten...



Etwas Nostalgie: Heinz Gläser (Elbe Sport) wurde für 35 Teilnahmen von Uwe und Gaby Matthiessen geehrt.



Schon damals dabei: ein Mann namens **Heinz Gläser**, damals noch für die **AEG** startend, heute für **Elbe-Sport**. Er ist der einzige Läufer, der an allen **35 Läufen** teilgenommen hat. Was für eine Leistung. Dafür wurde

er entsprechend vor dem Start zur Langstrecke von den Organisatoren geehrt. Bei tollem Laufwetter wurde dann aber natürlich auch wieder gelaufen und um die Plätze gekämpft. Auf der Langstrecke nahm Lars Totzke (Axel Springer) erfolgreich Revanche für seine Niederlage gegen Michael Haas (Upsolut) beim Signal Iduna Lauf eine Woche zuvor. Er gewann vor seinem damaligen Bezwinger und dem erst 19jährigen Triathleten und Gaststarter Julian Fritzenschaft (BSG Upsolut, außer Konkurrenz). Bei den Damen war über diese Distanz Leana Helbig (Trionik) erfolgreich. Im Ziel lag sie knapp vor Katja Reuschlein (Beiersdorf) und Greta Krumbholz (Laufladen). **Ungewöhnlich :** die ersten 5 Damen kamen hier kurz nacheinander ins Ziel, so und nur so war es unserem Kameramann auch möglich geworden, sie gemeinsam aufs Bild zu bekommen..., das schafft sonst ja (bekanntlich) keiner.... ;-)



Aufstellung Langstrecke Damen (Erste 5 !): v. l : Greta Krumbholz, Jutta Glöde, Leana Helbig, Katja Reuschlein und Sonja Beerbaum



Langstrecke der Damen mit Orlo, der unbedingt noch mit aufs Hartmut Sickart Fotos wollte, warum nur ??? ☺

Die Mittelstrecke wurde von den Gaststartern (außer Konkurrenz) der LG Wedel-Pinneberg Lutz Wolfram und Solveig von der Fecht dominiert und gewonnen. Die BSV Wertungen gewannen Sören Götsche (Polizei) und Marie-Louise Bley (Airbus). Auf der Kurzstrecke krönte dann Alexander Heemcke (Feuerwehr) seine tolle Gesamtleistung mit seinem Sieg vor Sören Götsche (Polizei) und Christian Dörheit (HPA). Alex lief alle 3 Strecken und wurde auch noch jeweils 4ter über Mittel und Lang. Der Tagessieg in der Bacardi Wertung mit einem unglaublichen Kilometerschnitt (über alle Strecken) von 3:37 Min. war ihm damit sicher. Bei den Damen gewann Sema Yücel (Philips LG) die Kurzstrecke.



Beifall von den Langstrecklern für Uwe und Gaby.....



Sieger der Langstrecke: v.l.: Ralf Härle, Michael Hass, Lars Totzke, Julian Fritzenschaft und Alex Heemcke



Miriam Stroetmann, Internetbeauftragte des Hamburger Laufladens und seit kurzen mit Jens Gauger auch verheiratet, wie Orlo verriet, zeigte stolz auch unserem Kameramann unter welchem Logo dieser Lauf ab dem nächsten Jahr organisiert werden wird. ;-)



Leana Helbig (Trionik) siegte über die Langstrecke

Mittelstrecke : Erfolgreiche Polizei Mannschaft bei den Damen



Solveig von der Fecht (LG Wedel-Pinneberg, aK)



Lutz Wolfram (LG Wedel-Pinneberg, aK)



Kurzstrecke: v. l.: Sören Götsche, Alex Heemcke und Christian Dörheit



Helper verkauften Kuchen an die Teilnehmer.....

Zum Thema Bacardi Cup schrieb mir Ulli Krastev folgendes :

Rückblick

638 Aktive fanden den jeweiligen Weg ins Ziel, 85 davon mindestens 2 mal und davon wiederum 49 über alle 3 Strecken (12 Damen, 36 Herren und ein weitere unbekannter Chip). Saisonrekord! 18800 m gab es für die Gesamteinzelwertung, entsprechend 56400 m bei den Teams.

Bei den Damen gelang **Anja Suckstorff** (ERGOSports) die Revanche, da sie bei ihren 2. Tagessieg diesmal 14 Sekunden vor **Janette Recht** (HSH Nordbank) blieb, der sie noch in Bahrenfeld knapp unterlag. Bei den Männern wollte **Alexander Heemcke** (Feuerwehr) nichts anbrennen lassen und ließ bei seinem 3. Tagessieg mit einem Schnitt von 3:37 min/km der versammelten Konkurrenz nicht mal den Blick auf die Fersen. Gleich 5 Teams kamen auf 100% Strecke. Den 3. Tagessieg feierte dabei das Team **ERGO Sports** vor der **HSH Nordbank, Siemens, Signal Iduna** und der **Lufthansa**.

Zwischenstand nach 5 Veranstaltungen

Nach Sülldorf bleiben 22 Aktive bei 100% Strecke (98,92 km) davon 5 Damen und 17 Herren. Bei den Damen bleibt **Janette Recht** (HSH Nordbank) deutlich vor **Nina Schulz** (Lufthansa SV), **Tanja Neitzel** (ERGOSports) **Helene Behrends** (Lufthansa SV) und **Susanne Sievers** (ERGOSports). Der mit fast 50 Minuten führende **Alexander Heemcke** (Feuerwehr) wird verfolgt von **Konrad Weinrich** (PHILIPS LG), **Frank Stäcker** (PHILIPS LG), **Rüdiger Spijker** (ERGOSports), **Gerald Lambracht** (SG Stern), **Peter Tilch** (HPA) **Jens Haberkost** und **Friedrich Klein** (beide HSH-Nordbank), **Jan Manthei** (Sig. Iduna), **Günter Diezel** und **Torsten Burkhardt** (nochmal beide HSH-Nordbank), **Michael Rachow** (BeraCom), **Frank Meinke** (PHILIPS LG), **Bernd Rüther** (ERGOSports) **Stephen Pepperrell** (Athlético BACARDI), **Jörn Schwenck** (HSH-Nordbank) und **Matthias Schindler** (BVI). Richtig spannend bleibt es bei den Teams: die HSH Nordbank bleibt vor der ERGO Sports und die Lufthansa lauert auf einen Ausrutscher der beiden führenden Teams, der sich bei noch 3 Veranstaltungen und 9 Rennen einstellen könnte.

Ausblick

Weiter geht es am **Sonnabend, den 12. Februar 2011** beim gemeinsam von den BSG'en Feuerwehr und Laufwerk organisierten Waldlauf im Tangstedter Forst. Hier können folgende Meilensteine der diesjährigen Crosslaufserie erreicht werden: der 1200 Starter im Ziel insgesamt, der 900. Mann im Ziel, der 80. 3-fach Starter (bisher 73) insgesamt im Ziel, die 20. 3-fach Starterin (bisher 18.) im Ziel und der 60. 3-fach Starter (bisher 53.) im Ziel. Und alle die schon insgesamt 70,5 km insgesamt zusammen haben (immerhin 31 Aktive) und sich auch in Tangstedt über 6 Runden trauen, lassen die 100 km Marke hinter sich. Wenn das keine Ziele sind

Ulli Krastev

Hier die Resultate:

Langstrecke Männer

1. Lars Totzke, Axel Springer, 32:04
2. Michael Haas, Upsolut, 32:10
3. Ralf Härle, Siemens, 33:33

Langstrecke Frauen

1. Leana Helbig, Trionik, 38:22
2. Katja Reuschlein, Beiersdorf, 38:24
3. Greta Krumbholz, Hamburger Laufladen, 38:33

Mittelstrecke Männer (BSV-Wertung)

1. Sören Götsche, Polizei HH, 22:23
2. Thomas Ebel, NDR, 22:28
3. Frithjof Ludewig, Zoll, 22:56

Mittelstrecke Frauen (BSV-Wertung)

1. Marie-Louise Bley, Airbus, 26:41
2. Anja Degel, Polizei HH, 27:51
3. Marion Rietzke, Polizei HH, 28:31

Kurzstrecke Männer

1. Alexander Heemcke, Feuerwehr, 11:06
2. Sören Götsche, Polizei HH, 11:19
3. Christian Dörheit, HPA, 11:27

Kurzstrecke Frauen

1. Sema Yücel, PHILIPS, 12:52
2. Barbara Becker, Rot-Gelb, 14:02
3. Sofie Langfeld, Siemens, 14:25

Alle Ergebnisse dieses Laufes gibt es wie immer im Internet unter:

<http://www.kuddl-voss.de/Ergebnisse/Ergebnisse.htm>

gez. Hartmut Sickart (<http://www.diesel-cowboy.de>)